



Evangelisch-lutherische
Kirchengemeinde

Zum Guten Hirten

Rehden-Hemsloh

UNSER WEGWEISER

**Konfi-Zeit
Konfirmation 2025
Jubelkonfirmationen**

**Großes Jubiläum:
500 Jahre Kirche
in Barver**

**Was kommt noch im
Sommer und Herbst**



**Ausgabe
Juni - Juli - August
2025**



Liebe Kirche in Barver!

In diesem Sommer 2025 feierst Du deinen hohen Geburtstag.

Du bist ja 500 Jahre alt – ein echt langes Leben!

Du hast ja so viel gesehen, so viel erlebt – auch so viele Veränderungen. Und du hattest immer wieder Menschen, deren Herz für dich brannte. Menschen, die dich geliebt, dich beschützt und gepflegt haben. Und dank diesen Menschen siehst du auch heute so toll aus.

Du bist nun durch 5 Jahrhunderte gewandert. Du bist mit der Gemeinde um dich gewachsen, aber bestimmt traten bei dir manchmal Schmerzen auf, wenn du erleben musstest, dass Menschen, die für dich da waren, starben oder weg zogen.

Aber vielmehr war deine Freude über die, die dich fanden und zu dir gehörten. Wieviele Bürgerinnen und Bürger von Barer haben ihre Zeit, ja ihr Leben mit dir verbunden!

Wieviele gehörten dir durch die Taufe an! Wieviele haben in dir ihre Konfirmationen gefeiert, ihre Hochzeiten und andere Jubiläen. Wievielen hast du bei Trauer und Krankheit Trost gespendet. Bei wievielen brannte das Herz für dich, damit du lebst und mit Menschen Freude und Leid teilst, den Menschen Trost und Hoffnung gibst. Es sind ja Tausende und Abertausende aus Barver und aus anderen Orten, die in dir Gottesdienste und Feste gestaltet haben, die haupt- und ehrenamtlich mit Kindern, Jugendlichen und älteren Menschen gearbeitet haben, mit Freude gesungen, Orgeln oder Posaunen gespielt haben, wichtige Entscheidungen getroffen haben, repariert und verändert haben, gestritten und sich wieder versöhnt haben.

Natürlich, das muss man leider auch sagen, bist du für manche Menschen, besonders in letzter Zeit viel zu alt und nicht mehr attraktiv geworden. Sie verstehen dich nicht und verlassen dich, weil ihnen vielleicht andere Dinge wichtiger sind und sie für dich keine Zeit haben. Das kennst du bestimmt aus deiner langen Lebensgeschichte.

Doch du musst wissen, liebe Kirche, dass du immer noch für viele Menschen in Barver und Umgebung von großer Be-

deutung bist und wir dich wirklich mögen. Auch heutzutage hast du hier in Barver und den Nachbardörfern Menschen, derer Herzen für dich brennen. Das wirst du bestimmt am Pfingstsonntag, am 8. Juni, sehen, wenn viele Menschen zusammenkommen, um deinen Geburtstag zu feiern.

Und so gratuliere ich dir jetzt schon, auch im Namen aller Leserinnen und Leser dieses Gemeindebriefes, ganz herzlich und wünsche dir für die Zukunft alles Gute, Geduld und Verständnis, wenn Manches nicht so gut läuft oder Menschen dich vergessen, vor allem aber wünsche ich dir Gottes Segen, dass du auch weiterhin von seinem Heiligen Geist erfüllt wirst und wir mit dir noch viel erleben.

Im Namen aller, die dich lieben und denen du wichtig bist

Dinithi Schweitz

**Pastor in Barver, Rehden-Hemslöh
und Wetschen**



An jedem 1. Freitag im März wird nicht nur in unseren pfarramtlich verbundenen Kirchengemeinden Barver, Rehden-Hemsloh und Wetschen seit Jahren traditionell der Weltgebetstagsgottesdienst gefeiert, sondern ebenso in vielen Kirchengemeinden unseres Kirchenkreises und in mehr als 150 Ländern weltweit wird zur gleichen Zeit gesungen und gebetet. Deshalb versteht sich die Weltgebetstagsbewegung auch als Gebetskette.

Gastgebendes Land und somit verantwortlich für die Inhalte und Lieder im Gottesdienst waren die Cook Inseln - unter dem Motto „Wunderbar geschaffen“ waren wir eingeladen diesen Gottesdienst zu feiern.

Die Cook Inseln – eine Region fernab im Südpazifik, umfassen 15 Inseln mit einer Landfläche von 236,7 km² und im Vergleich dazu umfasst die Meeresfläche 1.969.553 km².

Sie teilen sich in nördliche und südliche Inselgruppen auf. Allein ein Flug von Sydney zu den Cook Inseln dauert knapp 6 Stunden und man fliegt nur über Wasser, so dass man schon Sorge hat, wie der Pilot diese Inselwelt überhaupt finden kann. Die Inseln sind sprichwörtlich nur eine Stecknadel auf der Weltkarte und weit und breit nur von Wasser umgeben.

Auf den Cook Inseln leben rund 15.000 Einwohner, wobei rund 10.000 Menschen allein auf der südlichen Hauptinsel Rarotonga leben. Es wird hauptsächlich Cook Maori und Englisch gesprochen.

Zu Beginn des Gottesdienstes wurden die BesucherInnen mittels einer sogenannten Ocean Drum sprichwörtlich an den Strand einer der Inseln versetzt. Es öffnete sich eine wunderbare tropische Inselwelt mit Palmen, Strand und Meer,

ein Paradies für Touristen. Aber dort wo vermeintlich viel Licht ist – gibt es auch Schatten.

Im Gottesdienst hörten wir von den Sorgen und Nöte der Inselbewohner, dazu gehören eine immer älter werdende Bevölkerung, die durch die Abwanderung der jungen Insulaner nach besser bezahlter Arbeit – vor allem – in Neuseeland und Australien noch verstärkt wird.

Wir hörten von häuslicher Gewalt, die Angst vor dem Klimawandel (deren Folgen bereits jetzt zu spüren sind), die Abhängigkeit vom Tourismus und die Suche nach neuen wirtschaftlichen Einnahmequellen, wie dem Tiefseebergbau und den damit verbundenen negativen Auswirkungen auf die Unterwasserwelt und vieles mehr. Trotz alledem spürten wir gerade in den Liedern, die während des Gottesdienstes immer wieder gesungen wurden, wie ansteckend fröhlich und positiv die Frauen und wie dankbar Sie für Ihren Lebensraum sind.

Vielen Dank noch einmal an Monika Zilke für die musikalische Begleitung!

Im Anschluss an den Gottesdienst waren alle BesucherInnen zu einem Imbiss ins Gemeindehaus eingeladen, es wurden landestypische Speisen gereicht, die wieder fleißige Frauen gekocht und mitgebracht hatten.

Auch wenn der Gottesdienst einiges an Vorbereitung und Organisation bedeutet, waren sich alle Beteiligten einig, wieviel Spaß es auch macht, zusammen etwas zu gestalten.

Der nächste WGT kommt aus Nigeria mit dem Titel „I will give you rest: come“ und findet am 06. März 2026 um 18.00 Uhr in Rehden statt.

Text: Katja Küster Fotos: Dimitri Schweitz



Überraschungsgast beim Frauentreff

Im April war Maïke Konsulke unser Gast. Nach einer gemeinsamen Kaffeerunde las Maïke uns unterhaltsame Geschichten aus ihren Büchern.

Marion Grelle



Ausflug nach Burlage

Im Mai besuchten wir die Kirche in Burlage. Küsterin und Gästeführerin Silvia Langhorst zeigte und erzählte uns die interessante Geschichte der aus einem Benediktinerinnenkloster (16. Jhd.) hervorgegangenen Marienkirche.



Der diesjährige Bläser-Gottesdienst, den der Rehdeener Posaunenchor am Sonntag, den 16. März mitgestaltet hat, war ein wunderbarer Anlass, dankbar zurück zu schauen. Denn in diesem Jahr kann der Posaunenchor mit seinem langjährigen Chorleiter Jürgen Segelhorst ein kleines, halbrundes Jubiläum feiern: 65 Jahre Posaunenchor der Kirchengemeinde Rehden-Hemsloh.

Glückwünsche und entsprechende Urkunde überbrachten im Gottesdienst Pastor Schweitz zusammen mit Wilhelm Rohlfs und Jochen Albrecht vom Kirchenvorstand.

Wir freuen uns, dass wir in Rehden den Posaunenchor haben, und wünschen ihm weiterhin Gottes Segen und Freude an den Blasmusik zum Lobe Gottes!

Der Kirchenvorstand



JUBILÄUMSKONFIRMATIONEN



Goldene Konfirmanden: Iris Hahn, Marlies Bünthe, Heidrun Wegener, Christa Kaufmann-Grote, Ulrich Bollhorst, Heinrich Grote, Rolf Hempe, Heinfried Henke, Renate Tilinski, Anette Buschmeyer, Ute Kemper, Petra Holt, Renate Schmidt-Nolting, Heike Schreiber, Angela Brüning, Heino Dehlfing, Reinhard Korte und Wilfried Klöcker



Diamantene Konfirmanden: Karl-Heinz Eils, Friedrich Schilling, Hermann Winkelmann-Bünthe, Marga Wiegmann, Marianne Wiedelmann, Gisela Kuls, Renate Nuttelmann, Gertrud Kummrow, Marlies Engelking und Inge Martini



Eisernen Konfirmation feierte:
Hildegard Rohlfs

Die Jubilare der Kronjuwelen Konfirmation:
Ursula Steinert,
Ilse Bechert und
Heinz Kröger



Am Sonntag Kantate, am 18. Mai 2025, fanden in Rehden die Jubelkonfirmationen statt. Die zahlreich erschienenen Jubilare feierten in der Kirche "Zum Guten Hirten" in Rehden ihre Goldene, Diamantene, Eisernerne und Gnaden Konfirmation. Erstmals wurde diesmal in Rehden auch die Kronjuwelen Konfirmation gefeiert. Pastor Schweitz führte unter Mitwirkung des Posaunenchores und des Chores "Gemischt for Fun" durch den Festgottesdienst. Die Predigt handelte vom Brief des Paulus an die Kolosser Kapitel 3 Vers 12, in dem es um die richtige Kleidung, bzw. das richtige Verhalten der Christen geht.

Nach der Einsegnung der Jubilare überreichten Mitglieder des Kirchenvorstandes die entsprechenden Jubiläumsurkunden. Anschließend wurde im Gemeindehaus das Tischabendmahl ausgeteilt. Bei Kaffee und Kuchen und angeregten Gesprächen ließ man den Nachmittag ausklingen.

Jochen Albrecht
Fotos: **Michaela Kellenberg**



Die Jubilare der Gnadenkonfirmation:
Heinrich Johanning,
Wilhelm Kuls, Alizie Wilharm,
Ursula Sülzen, Else Finkenstädt
und Ursula Müske

...durften die Gottesdienstbesucher der Rehdecker Kirche am Ostersonntag, den 20. April, erleben. Ein feierliches Anzünden der neuen Osterkerze durch die Kinder eröffnete das Fest. Den bunten Familiengottesdienst, in dem unsere KU-3 Kinder unter der Leitung von Regionaldiakon Ingo Jaeger vielfältig beteiligt waren, besuchte auch ein neugieriger Reporter, der für seine Zeitung „Dumme Fragen gibt's nicht“ über Ostern recherchierte. Gespielt von Ingo Jaeger stellte er viele Fragen zum Thema Ostern und ließ somit auch die kleinen und großen Gottesdienstbesucher manch neue Fakten über Ostern kennenlernen.

Die KU-3 Kinder sorgten mit ihren inhaltlichen und musikalischen Beiträgen für deutlich mehr österliche Stimmung im Gottesdienst und am Ostersonntag insgesamt. Ein herzliches Dankeschön an Ingo Jaeger und die beteiligten KU-3 Kinder für die Mitwirkung in diesem Familiengottesdienst!

Dimitri Schweitz



Zwei Konfis besuchen Klostercafé

Paul und ich haben am 12. März das Klostercafé in Kroege besucht. Dort haben wir viel erlebt und spannende Dinge erfahren und gesehen.

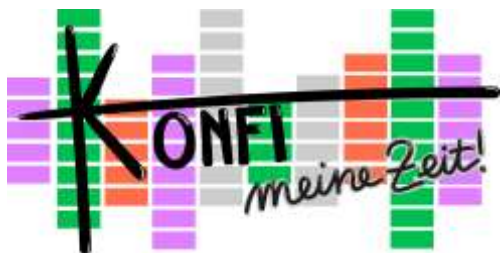
Als Erstes besuchten wir das Kloster, in dem viele Nonnen beteten. Dort war es sehr ruhig. Danach gingen wir ins Klostercafé und hatten die Möglichkeit, mit den Bewohnern Waffeln zu backen. Das war richtig cool, weil wir uns mit ihnen unterhalten konnten und es Spaß gemacht hat, etwas zusammen zu machen. Eine Frau half uns beim Backen und hat uns die Bilder erklärt, die dort hingen. Ein spannendes Bild, fanden wir, war das Foto mit der Königin Silvia von Schweden, die das Klostercafé einmal besucht hat.



Leider durften wir keine Fotos mit den Bewohnern machen, da manche damit ein Problem hatten. Trotzdem haben wir einige schöne Bilder vom Kloster machen können.

Der Besuch im Klostercafé hat uns gefallen, weil wir ein wenig Spaß mit den Bewohnern hatten.

Text und Fotos:
Finn Siewert und Paul Pietzner
 (Konfirmanden)



Vom Konfi zum Herzensretter

Beim letzten Treffen vor der Konfirmation sollten die Jugendlichen noch einmal etwas ganz Besonderes erleben – da waren sich die Teamerinnen Amely Bürgel und Emily Wilkens schnell einig. Gemeinsam mit den beiden Hauptamtlichen, Dimitri Schweitz und Ingo Jaeger, „bastelten“ sie einen erlebnisreichen Abschlussblock, der am 26. April stattfand.

Zunächst traf man sich in der Friedhofskapelle. Die Konfirmandinnen und Konfirmanden lauschten den Worten von Amely Bürgel: „Wir schauen nicht nur zurück, wir schauen auch nach vorn. Jede Entscheidung, die du triffst, stößt etwas an. Ein Wort, ein Schritt, ein Mutmoment – und plötzlich bewegt sich etwas.“ In der Mitte war dazu eine Domino-Stein-Reihe aufgebaut, die am Ende der Morgenandacht im wahrsten Sinne des Wortes in Bewegung gesetzt wurde. Danach setzten sich auch die Jugendlichen in Bewegung und erkundeten die Kapelle und den Friedhof. Für Fragen stand Bestatterin Tanja Schilling zur Verfügung, die mit viel Motivation von ihrem wertvollen Job berichtete.

Im zweiten Teil des Vormittages ging es um das Gleichnis vom barmherzigen Samariter. In diesem ermutigt Jesus uns dazu, unseren Nächsten nicht liegen zu lassen, sondern dem Verletzten am Wegesrand mit Liebe zu begegnen und zu helfen. Dieser Auftrag klingt erst einmal sehr einfach, doch was mache ich, wenn ein anderer Mensch meine Hilfe benötigt, doch ein einfaches Pflaster nicht ausreicht? Zu dieser Frage hatten wir Philip und Lena von der DLRG eingeladen, die mit uns den Herzensretter-Kurs durchführten. Bei diesem Programm übten die Konfis die Herzdruckmassage. Doch zuvor musste natürlich die verletzte Person angesprochen und der Notruf abgesetzt werden. Zum Abschluss gab es dann das offizielle Zertifikat „Herzensretter Bronze“.



Am Sonntag, 25. Mai 2025, bekannten sich in unserer Kirche „Zum Guten Hirten“ in Rehden elf Jugendliche mit einem „Ja“ zu ihrer Taufe und zum christlichen Glauben. Der festliche Gottesdienst war der abschließende Höhepunkt einer erlebnisreichen Konfirmandenzeit, die von Regionaldiakon Ingo Jaeger und seinem Team gestaltet wurde.

Durch ein kurzes Anspiel „Wo lade ich mein Handy auf“ führten Kirchenvorsteher Horst Sommer und Teamerin Amely Bürgel ins Thema. In seiner Predigt ging Pastor Schweitz darauf ein, dass gerade dann, wenn der innere Akku mal leer ist, Gott Kraft und Mut gibt.

Nach der Einsegnung ermutigte Amely Bürgel, die selbst erst im letzten Jahr konfirmiert wurde, die Jugendlichen dazu, sich in der Kirche auszuprobieren.

Das Grußwort des Kirchenvorstandes überbrachte Dr. Anne-Kristin Schlüsche. Musikalisch wurde der Festgottesdienst von Monika Zilke an der Orgel und vom Posaunenchor unter der Leitung von Jürgen Segelhorst begleitet. Außerdem trug der Chor „gemeinsam singen macht glücklich“ mit Ellen Agarius-Lüking zur festlichen Stimmung bei. Und für Gänsehaut sorgte der Auftritt von Bjarne Wnuck, der für die Konfirmierten und die Gemeinde den Song „Set Fire to the Rain“ performte.

Wir danken allen, die zum Gelingen des Festgottesdienstes beigetragen haben und **wünschen den Konfirmierten alles Gute und Gottes Segen auf ihren weiteren Wegen!**

Redaktion

Foto: Michaela Kellenberg



Konfirmiert wurden: Merle Brammeyer (Lowak), Romy Büsing, Frederick Herick, Jannis Kopmann, Paul Pietzner, Lasse Schlömer, Thies Mackenstedt, Robin Fette, Narmina Lischka, Maira-Anna Stopsack und Mara Simon



In Barver wurden am 4. Mai konfirmiert: Nathan Janßen, Mika Koppe, Ida Oldewage, Finn Siwert und Veit Evers



In Wetschen wurden am 18. Mai konfirmiert: Leon Mangels, Lenja Schult, Klaas Bollhorst, Amy Schlegel, Mika-Noel Dubenhorst, Emilia Sattelmeier, Bastian Freyer, Elisa Schomaeker, Amy-Johanna Caspar, Leon Korte, Joris Hinke

Fotos: Michaela Kellenberg



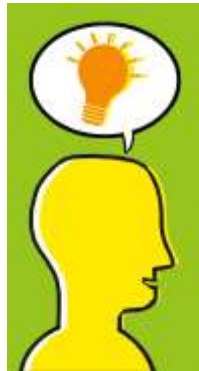
Wo kommen die verschiedenen Sprachen her?

Mit dieser Frage haben sich die Kinder aus dem KU-3-Unterricht beschäftigt. Gemeinsam mit ihrem Regionaldiakon entdeckten sie eine mögliche Antwort in der Bibel. Im 1. Buch Mose Kapitel 11 wurden sie fündig. Denn dort steht etwas von einem „Turmbau zu Babel“. Als die Menschen mit ihrem gigantischen Bauwerk nicht merkten, dass sie gerade dabei sind, eine lebenswichtige Grenze zu überschreiten, machte Gott ihren Plan zunichte. Er „schenkte“ ihnen verschiedene Sprachen.

Dies hatte zur Folge, dass sie sich untereinander nicht mehr richtig verständigen konnten. Das Ergebnis: Der babylonische Turm blieb unvollendet zurück.

Nach der biblischen Geschichte und dem Zusortieren verschiedener Sprachen an einer Weltkarte, mussten die 21 Kinder ihr Talent dann selbst unter Beweis stellen. In drei Gruppen mussten sie versuchen, entgegengesetzt zu den Personen aus der Bibel, ihren eigenen Turm ohne Streit und Rangeleien zu errichten. Und das bei schönsten Sonnenschein. Vermutlich ein Zeichen Gottes?

Ingo Jaeger





Auf dem Weg zur Gesamtkirchengemeinde *Klausurtagung am 1. März 2025*

Zum zweiten Mal seit ihrer Amtseinführung im Mai/Juni 2024 trafen sich die Kirchenvorstände aus Barver, Rehden-Hemsloh und Wetschen. Da der Wunsch nach einem ausführlichen Arbeitstreffen bei allen vorhanden war, fand es im Rahmen einer Klausurtagung am Samstag, den 1. März im Gemeindehaus in Wagenfeld statt – mit Abstand vom Alltäglichen und auf „neutralem Boden“. Auch unser Regionaldiakon Ingo Jaeger nahm an der Klausurtagung teil. Moderiert wurde die Veranstaltung von Pastor Hendrik Hundertmark aus Lemförde.

Auf dem Programm stand zunächst das Kennenlernen von Frauke Frentzen, Sozialarbeiterin im Kirchenkreis und zuständig für Gemeinwesenarbeit. Sie stellte interessante Informationen zur Diakonie Diepholz-Syke-Hoya mit den Angeboten der „Kirche vor Ort“, dem

„Diakonischen Werk“ und der „Sozialen Arbeit im Kirchenkreis“ dar. Hierbei wurden auch vielfältige Möglichkeiten deutlich, für die die Gaben der Diakoniekollegen eingesetzt werden können. Im Austausch über die Zukunft der inhaltlichen Arbeit in den Kirchengemeinden vor Ort wurde als „Herzensprojekte“ vielfach der Wunsch deutlich, weiter daran zu arbeiten, moderne Gottesdienste zu gestalten und auch Ideen für Angebote, die Menschen im Erwachsenenalter ansprechen, zu entwickeln und deren Umsetzung zu initiieren.

Anschließend drehte sich alles um das Hauptanliegen der gemeinsamen Klausurtagung: die Intensivierung der Zusammenarbeit der drei Kirchengemeinden. Schon in der vorangegangenen Amtsperiode hatten sich die damaligen Kirchenvorstände mit der Frage beschäftigt, ob der Zusammenschluss zu einer Gesamtkirchengemeinde sinnvoll sein könnte. Die Entscheidung wurde in die Hände der jetzigen Kirchenvorstände gegeben. So ging es bei dieser Klausurtagung zunächst darum, das eigene Profil der Kirchengemeinde den anderen vorzustellen. Dabei wurden zahlreiche Veranstaltungen und Inhalte deutlich, die im verbundenen Pfarramt bereits gemeinsam bzw. in der Durchführung in gleicher Weise stattfinden.

Interessant war es zu erfahren, was spezifisch für die jeweilige Kirchengemeinde ist und dort auch zukünftig einen festen Platz im Gemeindeleben haben soll.

Es folgten Überlegungen darüber, für welche Bereiche sich ein Zusammenschluss zur Gesamtkirchengemeinde als besonders sinnvoll erweist, da auch Ressourcen auf haupt- und ehrenamtlicher Ebene gebündelt werden können. Hier ist u.a. zu denken an das Pfarramt, Personalangelegenheiten, die Öffentlichkeitsarbeit, Regionalgottesdienste, aneinander angeglichene Gottesdienstordnungen, die Konfirmandenarbeit und Projekte.

Nach kurzer Bedenkzeit in den einzelnen Kirchenvorständen erklärten die Anwesenden aus Barver, Rehden-Hemsloh und Wetschen einstimmig die Absicht, sich auf den Weg zu einer Gesamtkirchengemeinde begeben zu wol-

len. Die grundsätzliche Voraussetzung ist es bei diesem Prozess, die Identität jeder Kirchengemeinde zu bewahren.

Ein erster Schritt ist nun die Bildung einer Arbeitsgruppe, die Ende Mai 2025 ihre Arbeit aufnimmt, und sich gemeinsam mit dem Kirchenamt mit den Themen „Satzung“ und „Geschäftsordnung“ einer Gesamtkirchengemeinde befassen wird.

Wir werden auch in den nächsten Gemeindebriefen über die Entwicklung des Prozesses berichten.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Ihre Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher!

Text: Verena Voß-Hinke

Foto: Hendrik Hundertmark



Ende der Zusammenarbeit mit Stefanie Bunge

Sie war eine feste Säule der Kinder- und Jugendarbeit und sechs Jahre lang Vorsitzende des Kirchenvorstands unserer Gemeinde. Wir verdanken ihr viele schöne Stunden im Konfirmandenunterricht, abwechslungsreiche Kinder- und Krabbelgottesdienste, viele andere Veranstaltungen, Minifreizeiten, Krippenspiele und vieles mehr. Es war eine lange und erfolgreiche Zeit, in der Stefanie Bunge in unserer Gemeinde mit viel Herzblut und großem Engagement ehrenamtlich mitgearbeitet hat. Doch seit den letzten Vorstandswahlen und nachdem unser Pastor Dimitri Schweitz zum KV-Vorsitzenden gewählt worden war, konnte in wesentlichen Punkten der Gemeindegemeinschaft keine Einigkeit zwischen Stefanie Bunge, dem Pfarramt und dem Kirchenvorstand erzielt werden. Nach mehreren Gesprä-

chen und Vermittlungsversuchen, bei denen es um die Frage ging, wie man in Zukunft einen für alle zufrieden stellenden Weg der Zusammenarbeit, auch im Bereich der Konfirmandenarbeit, finden könnte, gelang es leider nicht, diesen Weg zu finden, so dass Stefanie Bunge nach dem letzten Gespräch dem Kirchenvorstand mitteilte, dass sie alle Ehrenämter in unserer Kirchengemeinde niederlegt.

Wir bedauern diesen Schritt sehr und möchten auf diesem Wege unsere Gemeindemitglieder informieren, um einer weiteren „Gerüchteküche“ vorzubeugen.

Wir wünschen Stefanie Bunge für die Zukunft alles Gute, denn in jedem Ende steckt auch der Beginn von etwas Neuem.

*Im Namen des Kirchenvorstandes
Anne-Kristin Schlüsche
2. Vorsitzende*

Schon bemerkt?

Seit März 2025 werden die Gottesdienste unseres verbundenen Pfarramts unter der Überschrift **„Evangelische Kirche in der Samtgemeinde Rehden“** gemeinsam im Diepholzer Kreisblatt wöchentlich angekündigt. Sie dürfen sich damit ermutigt und eingeladen fühlen, die Gottesdienste in den anderen Kirchengemeinden zu besuchen, falls an dem jeweiligen Tag kein Gottesdienst in Ihrer eigenen Kirchengemeinde stattfindet. Herzlich willkommen in den Kirchen in Barver, Rehden und Wetschen!



Silke Husmann unsere neue Pfarramtssekretärin

Hallo! Mein Name ist Silke Husmann und ich bin seit dem 01. Mai „die Neue“ im Pfarrbüro. Ich bin 48 Jahre alt, wohne mit meinem Mann Peter in Drebber und habe zwei Kinder - Merle (19) und Tobias (23).

Doch ganz so neu bin ich in Rehden eigentlich nicht: Viele kennen mich sicherlich bereits als Chorleiterin bei Gemischt For Fun e.V. und beim Singekreis in Barver, als Organistin oder auch als Lektorin.

Der Kirche fühle ich mich schon immer sehr verbunden. In meiner Heimatgemeinde in Jacobidrebber war ich neben meiner kirchenmusikalischen Tätigkeit auch für zwei Perioden im Kirchenvorstand, habe als Teamerin beim Konfirmandenunterricht mitgeholfen und bin jetzt ab und zu beim Frauenkreis mit dabei. Beruflich bin ich aber auf einem anderen Gebiet zu Hause. Ich habe einen Bachelor im Bereich Bildungswissenschaften und habe fast 22 Jahre als Pädagogische Mitarbeiterin in Barver und Rehden, später in Drebber an der Grundschule gearbeitet.

Nachdem meine Kinder jetzt beide so gut wie aus dem Haus sind, war es für mich Zeit, noch einmal etwas anderes zu machen. Da bin ich auf die ausgeschriebene Stelle der Pfarrsekretärin für die Kirchengemeinde Rehden-Hemsloh gestoßen und habe mich beworben.

Dank der intensiven Einarbeitungszeit mit Britta Koch bin ich bereits gut in die Abläufe und Programme im Pfarrbüro eingeführt worden. Dennoch ist vieles neu, aber man wächst ja bekanntlich mit seinen Aufgaben.

Ich freue mich sehr auf diese abwechslungsreiche Arbeit am Schreibtisch und mit dem PC, aber vor allem auf viele Gespräche und Begegnungen mit dem Menschen aus der Kirchengemeinde Rehden-Hemsloh. Wenn die Pforte offensteht, kommen Sie gerne einmal bei mir im Pfarrbüro vorbei!



Unser neuer Friedhofspfleger

Sie werden auf dem Friedhof in Rehden Dmitri Boiarski kennen lernen. Er stammt aus der Ukraine, ist seit einigen Monaten in Deutschland, lebt in Diepholz bei seiner Familie und besucht derzeit die üblichen Integrationskurse. Herr Boiarski ist kein Gartenprofi, sondern eher ein passionierter Hobbygärtner; er hat auf seinem Grundstück in Isjum (bei Charkiw) ein „Händchen“ für die Pflanzenpflege entwickelt. Wir wünschen ihm einen guten Start und viel Freude bei seiner Arbeit.

Matthias Stephani



Wir müssen neue Wege gehen...

...haben wir beim letzten Treffen unseres Besuchskreises gedacht.

Es ist für die meisten Gemeindeglieder, die einen hohen Geburtstag feiern, eine Freude, wenn sie auch jemand von der Kirchengemeinde besucht und Glückwünsche überbringt. Und wenn ein runder Geburtstag kommt, dann ist in der Regel auch der Pastor dabei. Der Besuchskreis unserer Kirchengemeinde Rehden-Hemsloh hat sich bislang sehr bemüht, alle Geburtstagsbesuche und Gratulationen wahrzunehmen. Doch leider ist dieser Kreis in den letzten Jahren sichtbar kleiner geworden, denn auch die meisten seiner Mitglieder sind in die Jahre gekommen. Einige mussten aufhören. Wir freuen

uns, dass jetzt auch Wilhelm Grelle dazu gehört, aber sonst fehlt uns der Nachwuchs.

Aus diesem Grund hat sich der Besuchskreis schweren Herzens entschieden, die Geburtstagsbesuche zu reduzieren. Ab demnächst wird ab dem 90. Lebensjahr besucht. Zum 80. und höheren runden Geburtstagen versucht nach wie vor der Pastor zu gratulieren. Außerdem laden wir weiterhin gerne alle 6 Monate zum Geburtstagnachmittag, bei dem die Geburtstage der jeweils letzten 6 Monate nachgefeiert werden können (s. S. 25).

Wir hoffen, dass die Gemeindeglieder für diesen Schritt Verständnis haben.

*Im Namen des Besuchskreises,
Dimitri Schweitz*

Pflasterarbeiten auf dem Friedhof

Der Friedhofsausschuss der Kirchengemeinde Rehden-Hemsloh plant zwischen 1. und 15. September 2025 Pflasterarbeiten auf dem Friedhof in Rehden.

Der Weg von der alten Kapelle zum großen Kreuz soll aufgenommen und durch neuere Steine ersetzt werden. Wer Zeit und Lust hat uns zu unterstützen, melde sich bitte bei Wilhelm Rohlfs unter 01782833165 oder 054461281 vorzüglich abends.

Fürs Leibliche Wohl wird auch gesorgt!

Wilhelm Rohlfs



Sommerkirche 2025

6. Juli
in Rehden



mit Verabschiedung von
Britta Koch und Einfüh-
rung Silke Husmann als
Pfarrsekretärin.
P. Schweitz und Team

13. Juli

in Barver

mit P. Schweitz



20. Juli

in Wetschen

mit P. Schweitz





Die Gottesdienste beginnen
um **11:00 Uhr.**

Im Anschluss laden die Kir-
chengemeinden
jeweils zum Beisammensein
bei einem leckeren
Grillbuffet ein.

Herzlich willkommen!



Juni	Barver	Rehden	Wetschen
1. Juni Exaudi	Einladung nach Rehden und Wetschen	10:00 Uhr Gottesdienst zur Tauferinnerung P. Schweitz	18:00 Uhr Gottesdienst P. Schweitz
8. Juni Pfingstsonntag	<div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center;">  <div style="text-align: center;"> <p>10:00 Uhr Samtgemeindegottesdienst in Barver Gemeindefest zum 500. Jubiläum der Kirche mit allen musikalischen Gruppen und einem bunten Fest rund um die Kirche</p> </div>  </div>		
15. Juni Trinitatis	Einladung nach Wetschen	Einladung nach Wetschen	10:00 Uhr Gottesdienst zur Tauferinnerung P. Schweitz
22. Juni 1. So. n. Trinitatis	Einladung nach Rehden	10:00 Uhr Gottesdienst mit Verabschiedung KiTa P. Schweitz und Team	Einladung nach Rehden
29. Juni 2. So. n. Trinitatis	17:00 Uhr musikalischer Gottesdienst mit Singekreis P. Hundertmark und Lektorin Uetrecht	10:00 Uhr Gottesdienst zur Begrüßung KU-8 P. Schweitz und D. Jaeger 17:00 Uhr Gottesdienst Verabschiedung KU-3 Team	Einladung nach Rehden und Barver
Juli			
6. Juli 3. So. n. Trinitatis	<div style="display: flex; align-items: center;">  <div style="text-align: center;"> <p>11:00 Uhr Sommerkirche in Rehden mit Verabschiedung und Einführung der Pfarrsekretärin P. Schweitz <i>(im Anschluss Grillen)</i></p> </div> </div>		
13. Juli 4. So. n. Trinitatis	<div style="display: flex; align-items: center;">  <div style="text-align: center;"> <p>11:00 Uhr Sommerkirche in Barver Pastor Schweitz <i>(im Anschluss Grillen)</i></p> </div> </div>		
20. Juli 5. So. n. Trinitatis	<div style="display: flex; align-items: center;">  <div style="text-align: center;"> <p>11:00 Uhr Sommerkirche in Wetschen P. Schweitz <i>(im Anschluss Imbis)</i></p> </div> </div>		



Juli	Barver	Rehden	Wetschen
27. Juli 6. So. n. Trinitatis	Einladung nach Rehden	10:00 Uhr Gottesdienst Pn. Hansen	Einladung nach Rehden
August			
3. August 7. So. n. Trinitatis	10:00 Uhr Gottesdienst Lektorin Husmann	Einladung nach Barver	Einladung nach Barver
10. August 11. So. n. Trinitatis	Einladung nach Wetschen	Einladung nach Wetschen	10:00 Uhr Gottesdienst Lektorin Lohmann
16. August Samstag	Einladung nach Rehden und Wetschen	8:00 Uhr Gottesdienst zur Einschulung P. Schweitz	9:30 Uhr Gottesdienst zur Einschulung P. Schweitz
17. August 9. So. n. Trinitatis	Einladung nach Rehden	10:00 Uhr Gottesdienst P. Schweitz	Einladung nach Rehden
24. August 10. So. n. Trinitatis	Einladung nach Rehden	11:00 Uhr Tauffest am Teich , P. Schweitz und Pn. Worbs <i>(siehe Seite 28)</i>	Einladung nach Rehden
31. August 11. So. n. Trinitatis	10:00 Uhr Gottesdienst P. Schweitz	18:00 Uhr OMG Abendgottesdienst Diakon Jaeger und Lektorin Lohmann	Einladung nach Rehden und Barver
September			
7. September 14. So. n. Trinitatis	14:00 Uhr Gemeinsame Silber- Konfirmation in der Kirche in Rehden mit Posaunenchor und Chor „gem. for fun“ P. Schweitz <i>(siehe auch Seite 31)</i>		10:00 Uhr Gottesdienst mit Begrüßung der neuen Konfis D. Jaeger

JUNI**JULI**

Bitte geben sie Bescheid, wenn

- Ihr Name nicht in unserem Gemeindebrief veröffentlicht werden soll
- Wenn Sie keinen Besuch zum Geburtstag wünschen (besucht wird **ab dem 90. Lebensjahr**)
- Sie versehentlich nicht oder mit falschen Daten genannt worden sind.

AUGUST

Geburtstagsnachmittag für Senioren

Auch in diesem Jahr lädt der Besuchskreis der Kirchengemeinde Rehden-Hemsloh zum Geburtstagsnachmittag am Donnerstag, den **3. Juli**, ins Gemeindehaus ein. Als Ehrengäste werden unsere Seniorinnen



und Senioren erwartet, die im ersten Halbjahr 2025 ihren achtzigsten oder höheren Geburtstag haben. Dazu wird es für Geburtstagskinder eine gesonderte Einladung auf dem Postweg geben. Auf dem Programm werden neben Kaffeetrinken mit leckerem Kuchen auch Klönen, lustige Geschichten und ein gemütliches Miteinander stehen.

Auch die Senioren, die in der zweiten Hälfte 2025 achtzig und älter werden, erwartet zu Beginn des nächsten Jahres ein solches Fest. Die Einladung wird rechtzeitig erfolgen.

Regionaler KV-Tag der Region: „Mitte“ am 29. März 2025 in Ströhen

Kirchenvorsteher und Kirchenvorsteherinnen und ihre Pastores aus den Kirchengemeinden Lemförde, Burlage, Brockum, Barver, Rehden-Hemsloh, Wetschen und Ströhen-Wagenfeld trafen sich einen Vormittag zum Austausch über ihre Arbeit. Es tat gut, sich gegenseitig von den ersten oder längeren Erfahrungen zu erzählen und zu spüren: Dieses Problem gibt es nicht nur bei uns – oder: Das läuft bei uns gut und das macht mir große Freude.

Superintendent Marten Lensch berichtete über die Entwicklung in dem Kirchenkreis. Das Projekt: „Ankerzeit“ wurde vorgestellt. Weitere Ideen vom Besuch der Kir-

chenkreiskonferenz in Hamburg gaben Anregungen für die eigene Gemeindearbeit. Es war allen KirchenvorsteherInnen ein Anliegen, Kirche attraktiv und nahe bei den Bedürfnissen der Menschen zu gestalten. Umso wichtiger seien mehr Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren. Doch wie können sie motiviert werden? Dieses Thema soll beim Treffen im nächsten Jahr aufgenommen werden. Nach einem leckeren Mittagessen von der Backstube und gestärkt mit einem Reisesegen kehrten die Teilnehmenden in ihre Gemeinden zurück.

Edith Steinmeyer, Pastorin Ströhen-Wagenfeld



In unserer Kirche wurden getauft:



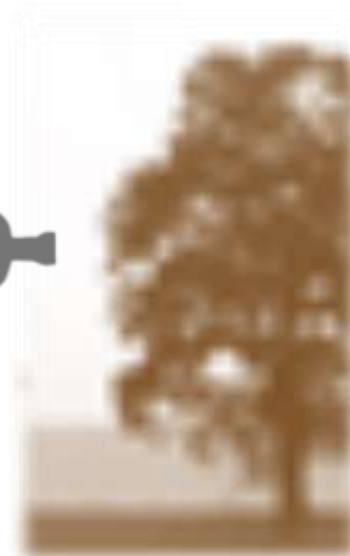
Kirchliche Trauung feierten:

Goldene Hochzeiten feierten:

Eiserne Hochzeit feierten:

Gnadenhochzeit feierten:

Wir gedenken unserer Verstorbenen:



Hinweise:

Termine für Taufen und Trauungen bitten wir mit dem Pfarramt abzusprechen.

Sollten Sie eine **Einsegnung in der Kirche** anlässlich Ihres Ehejubiläums wünschen, so bitten wir um möglichst rechtzeitige Rückmeldung im Pfarramt.



Am Sonntag, 25. August 2025 laden die Kirchengemeinden Rehden-Hemsloh, Barver und Wetschen zu einem gemeinsamen Tauffest ein. Unter freiem Himmel auf dem Gelände der Familie Rohlf's in Rehden, auf dem es einen idyllischen Teich gibt, beginnen wir um 11:00 Uhr mit einem Festgottesdienst. Wir hoffen, dass das Wetter mitspielt und wir anschließend - wie in den Jahren 22 und 23 - ein gemütliches Miteinander erleben werden, zu dem gegrillt werden wird.

Wir freuen uns auf weitere Taufanmeldungen!

21. Juni 2025 Bar der Meer

24. August 2025 am Teich in Rehden

Tauf feste

im Kirchenkreis

Wie wäre es mit einer Taufe,
 ... bei der du barfuß im Dämmer stehst?
 ... am Teich in Rehden?
 ... an der Quelle in Bibelgarten Wagenfeld?
 ... in einer unserer wunderschönen Kirchen?

Wir finden den richtigen Ort für dich & deine Taufe!

Weitere Informationen und Kontakt:
kirchenkreis-diepholz.de/kk-ankerzeit/taufe

Am Freitag, den 16.05.25, lud die Ev.-luth. integrative Kindertagesstätte Hemsloh zur einer „Gockelgala“ ein. Als Abschluss des Projektes veranstaltete die Kita ein Frühlingsfest. Viele Besucher*innen verweilten auf dem Spielplatz und konnten an den Spielstationen Filzen, Kräfte messen beim Schubkarenrennen, nach Schätzen im Sandkasten suchen, Dosenwerfen, Tiere tränken uvm. In der Cafeteria wurde sich am reichhaltigen Büffet gestärkt. Im „Hühnerstall“ stellte die Kinder Ihre Kunstwerke aus und zeigte diese stolz den Gästen.

Ellen Schuller, Kindertagesstättenleiterin

Fotos: KiTa Hemsloh



Hier beginnt das Leben - vom Ei zum Huhn



Anfang März 2025 begann in der Ev.-luth. integrativen Kindertagesstätte Hemsloh ein spannendes Projekt: Kinder und Mitarbeitende wollten herausfinden, wie aus dem Ei ein Küken schlüpfen kann. Also besorgten wir uns passend zum Thema viele Fach- und Bilderbücher, Anschauungsmaterial und natürlich eine Brutmaschine.

Neun Eier waren nun in die Brutmaschine eingezogen. Jeden Tag schauten die Kinder und Erwachsene nach, füllten Wasser nach, überprüften die Temperatur und die Luftfeuchtigkeit.

Im Rahmen des Projektes besuchten die Kinder einen Bauernhof der Familie

Stratmann in Drebber. Dort konnten die Kinder hautnah die Hühner und ihre Lebenswelt kennenlernen, selbst Futter herstellen und die Tiere versorgen.

Am 31.03.25 war es endlich so weit. Ein leises Piepen, ein wackelndes Ei und schließlich ein kleines Loch. Kinder und Eltern schauten immer wieder rein, um die Vorschritte zu sehen. Nur ein Tag später befreite sich das erste Küken aus dem Ei, gefolgt von dem zweiten. Begeisterte Kinder begrüßten das neue Leben.

Ein Zuhause für die Lebenszeit konnte für die frischgeschlüpften Küken bereits gefunden werden. Ein Familie aus der Kita wird die Küken bei sich zu Hause aufnehmen.

Ellen Schuller, Leiterin



Wie auch in den vergangenen Jahren wollen wir auch in diesem Jahr die Feier der Konfirmanden, die vor 25 bzw. 26 Jahren in Barver und Rehden konfirmiert wurden, gemeinsam gestalten.

Die Silberne Konfirmation soll am 7. September 2025 um 14:00 Uhr mit einem Festgottesdienst in der Kirche in Rehden gefeiert werden.

Im Anschluss ist ein gemütliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus geplant.

Schriftlich eingeladen (sofern es uns möglich ist, die aktuellen Adressen ausfindig zu machen) werden die damaligen Konfirmanden der Jahrgänge 1999 und 2000.

Hier die Namen **aller** damaligen Konfirmierten:



Jahrgang 1999 (Barver):
konfirmiert am 18.4.1999
von Pastorin Antje Seelemeyer

Stefanie Elver, Laura Emker, Mareike Kempf, Franziska Kläning, Anneke Meyer, Maren Möller, Tanja Mohrmann, Katharina Oldewage, Dennis Friebe, Dennis Fuchs, Michael Kramer, Torsten Langhorst, Marcel Oelker, Carsten Oldewage, Henrik Rieger.

Jahrgang 2000 (Barver):
konfirmiert am 7.5.2000 von Pastor
Andreas Seelemeyer

Michaela Imsande, Ester Templin, Jens Buschmann, Christian Gießelmann, Tim Nuttelmann, Christian Salge, Christian Schröder.

Jahrgang 1999 (Rehden):
konfirmiert am 16.5.1999 von
Pastor Janssen und Pastor Dr. Brauer

Imke Fratzke, Anna-Nina Guse, Meike Hecker, Sonja Meyer, Judith Rechtermann, Kristin Remmert, Claudia Willing, Sarah Wöbse, Torben Eils, Dennis Finkenstädt, Nils Griepenstroh, Kevin Koch, Bastian Schilling, Kai-Uwe Schreiber.

Jahrgang 2000 (Rehden):
konfirmiert am 26.5.2000 von
Pastor Dr. Brauer

Lena Dehlfing, Nora Geraedts, Melanie Gottwald, Dörthe Kuhlmann, Kathrin Leduc, Annika Leukering, Alexandra Raufuß, Ines Sandmann, Danica Wegener, Sebastian Jahn, Marcel Köhler, Daniel Leduc, Dennis Schilling, Marco Winkelmann-Bünthe, Tobias Winkelmann-Bünthe.





TERMINE – TERMINE – TERMINE Kindergottesdienste im Sommer

Freitag, 20. Juni von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr im Gemeindehaus in Rehden.

Freitag, 22. August von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr im Gemeindehaus in Rehden.

*Das Vorbereitungs-Team freut sich auf **viele Kinder**,
die Freude am Entdecken, Singen, Beten, Spielen,
und Kreativ-sein haben!*

Eltern und Großeltern dürfen gerne als Begleitpersonen dabei sein.

Bibelgesprächskreis in Wetschen

Die nächsten Treffen finden unter der großen Überschrift

"**Des Rätsels Lösung**" statt am:

- **Donnerstag, d. 19.06.2025** mit dem Titel "Der Hauptmann von Kapernaum"

- **Donnerstag, d. 17.07.2025** als Sommerfest in der
Kirchstraße 21, **um 18:00 Uhr**

- **Donnerstag, d. 21.08.2025** mit dem Titel "Unheimlich
Still und Leise"

jeweils **von 19.00 bis 20.30 Uhr im Gemeindehaus Wetschen.**

Wer könnte da widerstehen, die Lösung zu suchen?

Wer knobelt, setzt sich zugleich intensiv mit einer Sache auseinander. Und genau das wollen wir gedanklich mit einem Bibeltext oder Thema machen. Wir rätseln gemeinsam bis zum Aha-Moment, der Lösung, und darüber noch hinaus.

Leitung des Bibelgesprächskreises: **Wilhelm Schröring-Abke, Tel. 05446/1487.**



Kinderkirche in Wetschen feiert Kinderabendmahl

Gründonnerstag ist der Tag der Einsetzung des Abendmahls. Nach den Berichten der Evangelien hat Jesus am Vorabend des Passafestes mit seinen Jüngern das letzte gemeinsame Mahl gefeiert und dabei durch die Gabe des Brotes und des Kelches dieses heilige Sakrament gestiftet.

Dieses Geschehen mit Kindern kennenzulernen und das Abendmahl auf kindgerechte Art zu entdecken war das Motto der Kinderkirche am diesjährigen Gründonnerstag im Gemeindehaus Wetschen. Das Team gestaltete das Treffen am Nachmittag, in dem die Kinder auf spielerische Art über den Ursprung des Abendmahls erfahren konnten. Mit einer Bastelaktion, bei der die Kinder aus Papier und Watte putzige Schafe gebastelt haben, kam der Nachmittag zu einem guten Abschluss.




Fotos: Caroline Kiene





16.08.2025

SCHULANFANG



Gottesdienste zum Schulanfang:
am 16.08.2025 mit Pastor Schweitz

Rehden: 8:00 Uhr

Wetschen: 9:30 Uhr

Wunsch für ein Schulkind

*Eins, zwei, drei, vier, so lernst du das Zählen.
Und später das Rechnen, das kleine Einmaleins
und dann auch das Große.*

*Ich wünsche dir Freundinnen, auf die du zählen kannst,
und Freunde, mit denen du rechnen kannst.*

*Damit du nicht nur das Einmaleins der Zahlen lernst,
sondern auch das der Liebe,
die dich durchs Leben trägt.*

Tina Willms

Rund um den Globus –

OMG im April in Wetschen

Am 27. April durften wir wieder zahlreiche Besucher und Besucherinnen zum OMG-Gottesdienst in der Johanneskirche in Wetschen begrüßen. Mit „wir“ meine ich das Team bestehend aus Hannah Brezina, Charlotte Heitmann, Lotta Gieseke, Charlotte Schlüsche, Mette Fangmann, Ingo Jaeger und mir, Johanna Lohmann.

In diesem OMG-Gottesdienst stand – wie es die Überschrift schon vermuten lässt – der Globus als Gegenstand im Vordergrund. Typisch für dem OMG ist es nämlich, dass wir uns immer einen Gegenstand aussuchen, der zu der biblischen Geschichte passt, um die es im Gottesdienst gehen soll.

Ein Globus, das ist eine große Kugel, die uns ein Modell unserer Erde zeigt. Wie ist diese Erde entstanden? Dazu gibt es verschiedene Theorien. Eine davon ist die Schöpfungsgeschichte ganz zu Beginn der Bibel. Deswegen ist es natürlich naheliegend, dass der Globus die Schöpfung symbolisieren soll, um die es in diesem Gottesdienst gehen sollte. Die Schöpfungsgeschichte wurde als eine moderne Version, die mit verschiedenen bunten Lichtern und Audio-Einspielungen untermalt wurde, in der Lesung vorgetragen.

In einem darauffolgenden Anspiel ging es um das Spiel „Wer bin ich?“, bei dem alle Mitspielende einen Namen von einer bekannten oder berühmten Person auf die Stirn geklebt bekommen und dann diesen Namen durch verschiedene Fragen, auf die die anderen nur mit JA oder NEIN antworten dürfen, erraten müssen. In der Predigt, die ich in diesem Gottesdienst übernehmen durfte,

habe ich dann die Frage „Wer bin ich?“ aufgenommen und auf die Schöpfungsgeschichte bezogen.

Die Schöpfung ist an vielen Stellen aktuell bedroht. In einer Aktion durften alle Besucher und Besucherinnen ihre Wünsche für unsere Welt auf bunte Zettel schreiben und an die große Erdkugel kleben. Diese Wünsche wurden dann im anschließenden Fürbittengebet einbezogen.

Beim After-Pray Snack nach dem Gottesdienst konnten wir mit vielen bunten Früchten und Getränken – passend zur Schöpfung – den Tag gemeinsam ausklingen lassen.

Der OMG-Gottesdienst ist ein moderner Abendgottesdienst, der immer abwechselnd in den Kirchengemeinden Wetschen, Rehden-Hemsloh und Barver stattfindet.

Deshalb feiern wir den nächsten OMG-Gottesdienst am 31. August um 18 Uhr in der Kirche „Zum Guten Hirten“ in Rehden. Dazu sind Sie natürlich schon jetzt alle sehr herzlich eingeladen.

Johanna Lohmann



Das letzte Telefonat zwischen dem „Freundeskreis der Bibelschule Baboua“ und Rachel Doumbaye (der stellvertretenden Präsidentin der evangelischen Kirche der Zentralafrikanischen Republik, EELRCA) liegt etliche Wochen zurück und hatte keine Neuigkeiten ergeben. Die Arbeit an der Bibelschule läuft zufriedenstellend. Unruhen und Überfälle kommen im Osten und Norden des Landes immer wieder vor, in der Gegend um Baboua aber nicht.

Bei einem Anrufversuch vor Kurzem kam keine Verbindung zustande. Ob das an dem alten Telefonsystem in der Zentralafrikanischen Republik liegt, ist unklar. Die Telefonate sollen aber fortgeführt werden, soweit möglich.

Das ELM (Evangelisches Missionswerk

Niedersachsen) hatte für den Spätsommer dieses Jahres geplant, eine Delegation der EELRCA einzuladen; zum Abschluss dieses Besuches war ein mehrtägiger Besuch in unserer Gemeinde vorgesehen; erste Planungen dafür waren angelaufen, zB eine Teilnahme an einem Friedensandacht in Lemförde (12.9.), ein Treffen mit der Gemeinde, insbesondere mit den KU-8-Konfirmanden (13.9.) und eine Teilnahme am KU-3- Begrüßungsgottesdienst (14.9.).

Infolge einer Erkrankung der Koordinatorin im ELM muss dieses ganze Vorhaben aber verschoben werden, möglicherweise auf Frühjahr / Sommer 2026.

Wir hoffen das Beste.

Matthias Stephani



Café Kinderwagen
REHDÉN

Für alle Mütter und Väter mit Kindern im ersten Lebensjahr

- Sie haben ein Baby bekommen?
- Sie möchten andere Mütter und Väter treffen?
- Sie möchten sich austauschen?

Kommen Sie einfach mit Ihrem Kind zum **Café Kinderwagen**, lernen andere Mütter und Väter kennen und finden Antworten auf Ihre Fragen.

Information und Beratung durch eine Familienhebamme oder Hebamme und eine pädagogische Fachkraft.



Wir freuen uns auf Sie!

Babys treffen Babys | andere Eltern kennenlernen | Kaffee & Tee trinken

Jeden Montag von 9:30 Uhr bis 11:00 Uhr
Gemeindehaus der Kirchengemeinde Rehdén | Pastorenweg 7 | 49453 Rehdén
Das Angebot ist kostenlos.

Kontakt:
Samtgemeinde Rehdén | Tel. 05446 209124 | www.rehden.de



Landjugend
Caritas
Evangelische Kirche
Pforte-Ittlen



Sonnenuntergang über Rehden

Herbert Schlömer Bestattungen

Am Gasspeicher 2 - 49453 Rehden

Rund um die Uhr für Sie erreichbar:

05446-9026080

05446 - 1344

und

0172-8117423

Auf das größte Vertrauen bauen.

**Die Kreissparkasse
Diepholz an Ihrer
Seite.**

Wir sind die Finanzpartnerin an Ihrer Seite, der Sie vertrauen können. Wir unterstützen Sie zu allen Themen rund um's Geld. Wir beraten Sie individuell zu Ihren Fragen. Und wir begleiten Sie bei Ihren finanziellen Planungen.

Weil's um mehr als Geld geht.

 **Kreissparkasse
Diepholz**



Autoglaszentrum Rehden
Osterkamp 1 49453 Rehden Tel. 05446/902390
E-Mail info@wittkoetter-automobile.de

- ✓ Neu-, Jahres-, EU- u. Gebrauchtfahrzeuge
- ✓ Neue Bestellfahrzeuge aller Marken
- ✓ Kompetente und Herstellerunabhängige Beratung
- ✓ Inspektionen nach Herstellervorgaben
- ✓ Unfallinstandsetzung
- ✓ Scheibenreparatur u. -ersatz
- ✓ 3D Achsvermessung
- ✓ Tägl. HU Abnahmen
- ✓ Fahrzeugaufbereitung
- ✓ Textilwaschanlage

Vier **HAARESZEITEN**
Ihr Friseur

Öffnungszeiten:

Mo.– Do. 9.00 – 18.00 Uhr
Fr. 9.00 – 19.00 Uhr

Tel. (0 54 46) 90 29 106



Fleisch- und Wurstwaren
aus dem Fachgeschäft

Wir empfehlen: **Party-Service**

Fleischerei

Bernd Gieseke

49453 Rehden - Tel. 0 54 46/678

**Wilhelm
Rohlf's**

**GARTEN- UND
LANDSCHAFTSPFLEGE**

Niedersachsenstraße 36
49453 Rehden
Telefon (0 54 46) 12 81
Auto (01 78) 2 83 31 65

- Baumbeschnitt mit Hebebühne
- Baumfällarbeiten
- Abholung von Grünschnitt
- Lieferung von Hackschnitzeln, Rindenmulch u. Kompost
- Grabpflege



Fahrten aller Art

TAXI Kreuzer

☎ 05446/734

Krankenfahrten zur Bestrahlung, Chemotherapie, Dialyse etc.
Direktabrechnung mit allen Kassen!

Ihr Taxi-Team aus Rehden

WAGENFELDER TAGESPFLEGE



**Gemütliches Ambiente
in familiärer Atmosphäre!**

Telefon: 05444-9807702
Pastorenkamp 11
49419 Wagenfeld

Petra's
Blumenladen

Floristik und mehr

Petra Runge
Dorfstraße 34
49453 Hemsloh
Tel.: 05446/665



Christian Erwin
Am Geestmoor 3
49453 Rehden



Gebäudereinigung
Qualität zu Festpreisen

Telefon
05446 / 20 64 62
0151 / 17 82 33 69
E-mail: Christian-Erwin@t-online.de



Physiotherapie & Osteopathie
Karin Liethmann

Physiotherapeutin, Osteopathin
Heilpraktikerin - Naturheilverfahren

Dickeler Str. 4, 49453 Rehden
Tel.: 05446-2243, www.therapiezentrum-rehden.de

- Sand und Kies
- Erdbau
- Abbruch und Recycling
- Baustoffe
- Transporte

WIECHERT

Rodemühlener Straße 36 • 49453 Hemsloh
Telefon 05446 692 • Telefax 05446 1678
E-Mail: wiechertgmbh@t-online.de • www.wiechert-erdbau.de

Kosmetikinstitut
Kuhlmann
 Fußpflege & Sonnenstudio



Öffnungszeiten
 Mo-Fr 08:30 - 12:30 Uhr
 14:30 - 18:00 Uhr
 Mittwochs geschlossen

Ingrid Kuhlmann
 Dickdalar Str. 20
 49453 Rehden
 Tel.: 05446 708

- Kosmetische Behandlungen
- Maniküre
- Haarentfernung
- Make-Up
- Fußpflege
- Sonnenbank

Lassen Sie sich verwöhnen!

Tischler Horst Sommer

Nichts ist unmöglich!

Auf den Kohlhöfen 14
 49453 Rehden

Tel./Fax: 05446-818
 tischlerei-sommer@email.de

Fenster / Türen
 Jalousien



Insektenschutz
 Innenausbau

Mobil 0163-4312963

**nah
&
gut**

VON EDEKA

Recker

**Damen-, Herren-
und
Kinderfrisuren**

Inh.: Inka Nackenhorst

**Am Langwege 2
49453 Rehden**

Telefon
(0 54 46) 17 68

Termine bitte nach
telefonischer Absprache



eils 

akustik, optik & chic

von beginn
an in guten
händen

otto eils
hauptstraße 44
49419 wagenfeld
05444 333
info@eils-wagenfeld.de
www.eils-wagenfeld.de

...weil's passt!



*Altbäuerliches Gasthaus
mit Clubräumen*

Hermann Schwierking

Nienburger Straße 1 - 49453 Rehden - Telefon (0 54 46) 731

Jörg Brückner

Kleinkläranlagen



**Heerweg 16 | 49453 Rehden | Telefon (0 54 46) 500
Mobil (0171) 31 61 980**

GESUCHT

Du bist kreativ, hast Lust an der Arbeit am PC,
bearbeitest gern Fotos
und gestaltest solche Seiten, wie in diesem Heft...
So werde Teil des Redaktionsteams und arbeite am Gemeindebrief
unserer Kirchengemeinde Rehden-Hemsloh mit.
Wir freuen uns auf Dich!

Seniorenkreis

i. d. R. jeden 1. Donnerstag des
Monat um 15.00 Uhr

5. Juni

3. Juli als Geburtstagsnachmittag

4. September

Frauentreff

(Marion Grelle, Tel. 626)

**Frauengottesdienst/
Weltgebetstag**

(Heidi Sommer, Tel. 0160-97950912)

Cafè Kinderwagen

Montags, 9.30 - 11.00 Uhr
(Kerstin Niemitz)

Kindergottesdienst

1x monatl. (siehe auch Seite 32)
(Dimitri Schweitz Tel. 614)

Bibelgesprächskreis

jeden 3. Donnerstag im Monat um 19
Uhr im Gemeindehaus Wetschen
(s. auch Seite 32)

Posaunenchor

Übungsabend Freitag, 20:00 Uhr
(Jürgen Segelhorst, Tel. 1702)

Jungbläser

Übungsabend Freitag, 18:30 Uhr
(Jürgen Segelhorst, Tel. 1702)

Besuchsdienst

vierteljährlich Mittwochs
Termin wird rechtzeitig bekannt
gegeben
(Irmgard Wöltje, Tel. 324)

Chor „Gemischt for fun“

Übungsabend mittwochs, 19.30 Uhr
(Jennifer Stickforth,
Tel. 05446/2067388)

Blaues Kreuz

Gruppenabend jeweils freitags,
19:30 Uhr (Hermann Hoffmann,
Tel. 05445/1715)

Redaktionskreis

1. Juli in Wetschen; 18.00 Uhr

KU 3

Mittwochs, 14:00-15:00 Uhr im
Gemeindehaus (Diakon Ingo Jaeger)

**Hauptkonfirmandenunterricht
Rehden und Barver**

Monatlich samstags von 9-13 Uhr
im Wechsel in Rehden und Barver

Kirchenvorstandssitzung

i.d.R. 1.Do. im Monat um 20 Uhr

Gemeindebeirat

1. Vorsitzende Birgit Kopmann
2. Vorsitzende Ramona Kraft
Tel: 016092880051

So erreichen Sie uns

Das Verbundene Pfarramt für die Kirchengemeinden Rehden-Hemsloh, Barver und Wetschen

Pastor: Dimitri Schweitz Tel. 5446/614
Regionaldiakon:
Ingo Jaeger Tel. 05443/203428

Pfarrbüro Rehden: Silke Husmann
Öffnungszeiten: Di. 15-17 Uhr
Fr. 10-12 Uhr
Tel.: 05446/ 1252 - Fax: 05446/ 873
E-Mail: KG.Rehden@evlka.de
www.kirche-rehden-hemsloh.de

Pfarrbüro Barver: Uta Janßen
Öffnungszeiten: Di. 10-11 Uhr
Do. 15-17 Uhr
Tel.: 05448/ 266 – Fax: 05448/ 779
E-Mail: KG.Barver@evlka.de

Pfarrbüro Wetschen:
Maren Rimmert
Öffnungszeiten: Di. 09-11 Uhr
Do. 09-11 Uhr
Tel.: 05446/ 1772
E-Mail: KG.Wetschen@evlka.de

Kirchenvorstand Rehden-Hemsloh
Vorsitzender Dimitri Schweitz: 614

Küsterin
Heidi Sommer: 0160 97950 912

Gemeindehaus: 2061496
Ev.-Kindertagesstätte Hemsloh: 380



Schöne Sommerzeit!

Impressum

Verlag und Redaktion: Ev.-luth. Kirchengemeinde Rehden-Hemsloh
Herausgegeben im Auftrage des Kirchenvorstandes

Redaktion (gemeinsam): Dimitri Schweitz, Hannelore Guddas, Britta Kenneweg,
Christina Evers, Jochen Albrecht, Verena Voß-Hinke, Maren Rimmert,
Uta Janßen, Britta Koch, Silke Husmann

Anschrift: Wagenfelder Str. 3, 49453 Rehden

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß-Oesingen

Auflage: 1250 Stück

Fotos: Dimitri Schweitz, Uta Janßen, Christina Evers, Jochen Albrecht,
Verena Voß-Hinke, Ingo Jaeger, Heidi Sommer, Caroline Kiene

Der Gemeindebrief erscheint vierteljährlich und wird kostenlos an alle Haushaltungen verteilt.

Spendenkonto:

Kreissparkasse Grafschaft Diepholz IBAN DE75 2565 1325 0191 1447 99
Volksbank Sulingen eG IBAN DE74 2569 1633 3210 6009 00

Vermerk: Spende Gemeindebrief Rehden-Hemsloh